

## 2. Für Keilriemen

Ereignis	Ursache	Korrekturmaßnahme(n)
Durchrutschen	• Geringe Riemen <span>spannung</span>	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Überlastung	Die Riemenbreite vergrößern, oder die Zahl der verwendeten Riemen erhöhen.
	• Minimaler Umschlingungswinkel	Die Riemenbreite erhöhen, oder eine Umlenkrolle mit geeignetem Durchmesser installieren.
	• Öl oder Wasserverschmutzung	Das Öl und Wasser vollständig beseitigen. Weitere Verunreinigungen verhindern, indem Sie die Riemenabdeckung anbringen.
Vorzeitiger Ausfall	• Belastungsänderungen / große Erschütterungen	Während es auch Designaspekte gibt, die geändert werden müssen, sollte die spezifizierte Zahl der Riemen installiert werden (erhöhen Sie je nach Anwendung das Niveau der technischen Daten für den Riemen um eine Stufe).
	• Der Riemen wird oberhalb seiner Übertragungskapazität genutzt.	Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen zur Hitzeableitung. Das Systemdesign ändern – den Durchmesser der Riemenscheiben, die Drehgeschwindigkeit und den Biegewinkel ändern.
	• Die vorgegebene Zahl der Riemen ist nicht installiert.	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Die vorgegebene Riemenart wird nicht genutzt.	Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen zur Hitzeableitung. Das Systemdesign ändern – den Durchmesser der Riemenscheiben, die Drehgeschwindigkeit und den Biegewinkel ändern.
Riss	• Hohe Hitzeentwicklung und große Biegewechselbeanspruchung (zu kleiner Durchmesser der Riemenscheiben / Biegewinkel und hohe Drehgeschwindigkeit)	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Spannungsverlust und Rutschen.	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Spannungsverlust und Rutschen	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Gebrauch in hohen Temperaturen.	Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen zur Hitzeableitung.
	• Kontinuierlich fortgesetztes plötzliches Halten und Anfahren.	Das Systemdesign ändern.
	• Ölverschmutzung	Öllecks reparieren und weitere Ölverschmutzungen verhindern.
	• Durchmesser der Riemenscheibe zu klein.	Das Systemdesign ändern.
Riss im Rippenprofil	• Zu starke rückwärtige Biegung auf Grund der rückseitigen Spannung	Riemenabdeckung installieren.
	• Direkte Exposition zu Sonnenlicht	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Durchmesser der Spannungsriemenscheibe zu klein	Spannungsriemenscheibe mit größerem Durchmesser verwenden.
Abnutzung	• Kleiner Biegewinkel	Den Biegewinkel verringern.
	• Spannungsverlust und Auftreten von Durchrutschen	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Rostige Laufrinnen der Riemenscheiben oder rauhe Oberflächenausführung der Rillenoberfläche.	Oberflächenbearbeitung der Rillenoberfläche der Riemenscheibe (Standard 12S bis 6S).
	• Spannungsverlust und Rutschen.	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Ungeeignete Montagewinkel der Riemenscheiben.	Ausrichtung bis auf 1/3° oder weniger ändern.
Übermäßige Vibrationen	• Defekte Riemenscheibenform.	Die Riemenscheibe auswechseln.
	• Ungeeignete Rillenwinkel der Riemenscheiben.	
	• Beschädigung der Riemenscheibenrille.	
Abblättern	• Resonanz auf Grund instabiler Befestigung des Maschinenchassis.	Aufspannvorrichtungen befestigen.
	• Schwache Riemen <span>spannung</span> .	Den Achsabstand ändern.
	• Riemenlänge nicht einheitlich.	Passende Sets verwenden
Geräuschentwicklung	• Der Riemen wird oberhalb seiner Übertragungskapazität genutzt.	Riemen mit den richtigen Spezifikationen, Art und Zahl montieren.
	• Einsatz unter deformierenden Bedingungen.	Das Systemdesign ändern.
	• Einsatz unter großer Biegewechselbeanspruchung.	
	• Plötzliches Halten und Anfahren während des Einsatzes	Erwägen Sie, das Systemdesign zu ändern, um einen reibungslosen Betrieb zu erhalten.
Verdrehen des Riemens	• Riemen <span>spannung</span> zu gering	Riemen <span>spannung</span> einstellen
	• Überlastung	Die Riemenbreite vergrößern oder die Zahl der verwendeten Riemen erhöhen.
	• Falsche Riemenart	Die Riemenart und Spezifikationen wählen, die den Betriebsbedingungen entsprechen.
	• Ungeeigneter Rillenwinkel der Riemenscheibe, Installationswinkel.	Ausrichtung bis auf 1/3° oder weniger ändern.
Verdrehen des Riemens	• Beschädigung der Riemenscheibenrille oder Anhaften der Riemenscheibe auf Grund einer rauen Oberflächenbeschaffenheit.	Riemenscheibe auswechseln.
	• Abnutzung der Riemenscheibenrille.	
	• Riemenlänge bei Einsatz zahlreicher Riemen nicht einheitlich	Passende Sets verwenden.